

S' BÜHNEBLATT



:THEATER ROBEHUUSE:
WETZIKON



Nummere 52 - Februar 2025



Willkommen im Theaterjahr 2025



Die 14. ordentliche Generalversammlung vom Freitag, 31. Januar 2025 startete mit einem von unserem Gastro-Chef, Urs Pulvermüller, köstlich zubereitetem Chili con Carne. Vielen Dank für deinen Einsatz Urs.

Sämtliche statutarischen Traktanden wurden von der Generalversammlung gutgeheissen. Erneut wurde **Jos. Linssen** als Präsident bestätigt. Ebenfalls wurden die bisherigen Vorstandsmitglieder **Maja Schwender, Andrea Bachmann, Barbara Dummermuth** und **Silvio Wirth**, sowie die Revisoren **Evelyn Ringler und Werner Müller** für ein weiteres Amtsjahr bestätigt. Herzlichen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen sowie den Wiedergewählten für das erneute zur Verfügung stellen.

Wir sind startklar – und....

Handlung und wichtiger Hinweis zum neuen Stück

Wie ist das eigentlich, darf man sich über Krankheitsbilder lustig machen? Nein sicher nicht! Und genauer gesagt über psychische Erkrankungen? Das sowieso nicht! Aber sollen sie Tabu-Thema sein? Für uns auch ein klares Nein! Eine psychiatrisch betreute Wohngemeinschaft als Schauplatz für unser diesjähriges Theaterstück, ein absolut zu uns passender Titel und die Gewissheit, dass wir uns nicht über Betroffene lustig machen, sondern wie immer ein Abend voll Leichtigkeit und Lebensfreude gestalten möchten – das ist „nöd ganz hundert“, präsentiert vom Theater RobeHuuse.



Wie empfängt man Besuch in einer Irrenanstalt, ohne dass dieser merkt, dass man in einer Irrenanstalt wohnt? Vor dieser Herausforderung steht Jacqueline Adolon, Tochter einer reichen Hoteldynastie, denn ihre Mutter meldet spontan Besuch an. Doch diese geht davon aus, dass Jacqueline in einer Villa residiert und nicht in der Klapsmühle. Kurzerhand sollen die Mitbewohner aus Jacqueline' skurriler

Psychiatrie-Wohngruppe nun versuchen, wie ganz normale Menschen zu wirken und das wahnwitzige Verwechslungsspiel nimmt seinen Lauf: Der zwangsneurotische Stephan muss den langjährigen Lebenspartner mimen, die wahnhafte Marianne wird als Haushälterin ausgegeben, die manisch-depressive Künstlerin Tamina wird zur Freundin des Hauses erklärt und der menschenscheue Willi soll den ganz normalen Hausmeister spielen. Ein Vorhaben, das nach hinten losgehen muss. Eine mitreissende Komödie mit unglaublich sympathisch-spleenigen Figuren, bei der sich der Zuschauer immer wieder fragt: Wer ist hier eigentlich verrückt? Und was heisst überhaupt normal?

*Wir freuen uns bereits jetzt wieder über unterhaltsame und amüsante
Septemberabende mit unserem sensationellen Publikum!*

Wichtige Daten für Eure Agenda 2025

14. Juni 4. Wetziker Fүүrwehr Plauschmarsch

05. Juli Grillplausch ab 16:00 Uhr **für alle Mitglieder (Aktiv-Passiv- Gönner und Sponsoren)**

Wir würden uns freuen viele bekannte, aber auch weniger bekannte Gesichter am Grillabend begrüssen zu können und über altes und neues zu diskutieren. Die Getränke werden vom Theater Robehuuse gesponsort, ihr müsst einfach eure Grilladen selbst mitbringen. Die Einladung folgt separat.

02. September Generalprobe

03. – 07. September ev. ZOM Stand unter dem Motto «Vereine vereinen»

05. September Premiere

06. September Benefiz-Vorstellung (zu Gunsten Sonnweid Wetzikon)

12. September Abendvorstellung

13. September Theater-Dinner

19. September Abendvorstellung

20. September Abendvorstellung

21. September Nachmittagsvorstellung (ab 12:00 Uhr mit Wurst vom Grill)

26. September Abendvorstellung

27. September Dernière

Rückblick auf das Jahr 2024

Wow! Was war denn das für ein Jahr!

Rückblickend versetzt uns das letzte Jahr immer noch in grosses Staunen. Niemals hätten wir mit so einem Erfolg gerechnet. Hier gebührt ein von ganzem Herzen kommendes **DANKE** an alle unsere Mitglieder, Gönner, Sponsoren sowie Besucherinnen und Besucher unserer Vorstellungen im Jahr 2024! Ihr seid der absolute Hammer!



Zum ersten Mal überhaupt waren wir gemeinsam mit diversen anderen Vereinen mit einem eigenen «Stand im Stand» unter dem Motto «Vereine vereinen» an der ZOM vertreten. Dank dem engagierten Einsatz unserer Mitglieder dürfen wir mit Stolz sagen, dass dieser Auftritt für uns ein tolles und erfolgreiches Erlebnis war. Viele bekannte, aber auch neue Gesichter durften wir an unserm Stand begrüßen.

Mit Begeisterung blicken wir auf unsere Aufführungen von «alles Klara» zurück. Nach einem etwas harzigem Besucheraufmarsch an unserer Premiere Wochenende wurden wir bei den folgenden Auftritten fast überrannt. Alles in allem gipfelte unsere Produktion in einem absoluten Zuschauerrekord, mit welchem wir niemals gerechnet hätten. Dies macht grosse Freude und spornt unsere Mitglieder zu weiteren Höhenflügen an.

Einige Impressionen aus dem Jahr 2024

